

Hydro-Pflanzen

DO IT+GARDEN
MIGROS

Gemeinsam geht's besser.

Der richtige Standort

Grundsätzlich stellen Hydrokultur-Pflanzen genau dieselben Anforderungen an den Standort wie Erdkulturpflanzen. Für die meisten Pflanzen gilt: Möglichst viel Licht, aber keine direkte Sonnenbestrahlung.

Auf gute Belüftung achten aber Durchzug vermeiden. **Achtung:** Im Winter beim Lüften des Raumes Pflanzen nicht der Kälte aussetzen. Für ausreichende Luftfeuchtigkeit sorgen.

Die optimale Menge Wasser

Der Wasserstandsanzeiger verrät bequem, wann gegossen werden muss. Warten bis der Wasserstandsanzeiger **MIN**imum anzeigt, dann den Anzeiger öffnen. Wenn noch Restfeuchte vorhanden ist nach 2–3 Tagen erneut kontrollieren, danach bis **OPT**imum nachgiessen. Stets Leitungswasser mit Zimmertemperatur verwenden. Ist nach 3 Wochen der Wasserstandsanzeiger nicht bis **MIN**imum abgesunken, das nächste Mal nicht ganz bis **OPT**imum füllen.

Nur bei längerer Abwesenheit bis **MAX**imum auffüllen.

Tipp: Pflanzen mit grossem Wasserbedarf und/oder an hellen Standorten dürfen bis zum **MAX**imum aufgefüllt werden. Bei Pflanzen an dunkleren Standorten und/oder wenig Wasserbedarf sollte nur bis zur **MIN**imum Markierung aufgefüllt werden.

Düngen

Geben Sie bei jedem Giessen flüssigen Luwasa Dünger, um eine gleichmässige und bedarfsgerechte Ernährung zu gewährleisten. Oder verwenden Sie die praktische Langzeitnahrung, die Ihre Pflanzen über einen Zeitraum von 4 Monaten automatisch richtig versorgt. Für Tischgefässe gibt es diesen Dünger auch als praktische Einzelportionen.

Tipp: Wenn Sie Luwasa Langzeitnahrung verwenden, erinnert Sie das praktische Fenster am Wasserstandsanzeiger an den nächsten Düngetermin.

Gut gepflegt

Jährlich sollten Sie die Langzeit-Düngerreste aus dem Schacht entfernen und das Gefäss spülen. Gesunde und glänzende Blätter erhalten Sie, wenn Hartblattpflanzen nach dem Abstauben mit einem feuchten Lappen oder nach dem Duschen mit schwachem Strahl leicht mit Luwasa Blattglanz Spray besprüht werden. Die enthaltenen Öle wirken auch vorbeugend gegen Blattschädlinge.